

12. November 2012

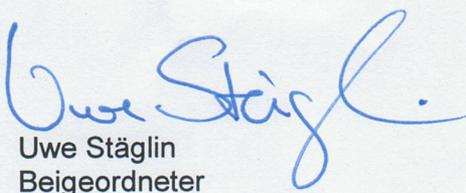
**Sitzung des Planungsausschusses am 13.11.12**  
**Anfrage der Stadträtin Martina Wildgrube (FDP-Stadtratsfraktion) zum Integrierten**  
**Stadtentwicklungskonzept**  
**Vorlagen-Nr.: V/2012/11161**  
**TOP: 6.1**

**Antwort der Stadtverwaltung:**

Die Erstellung des ISEK ist eine Querschnittsaufgabe unter Federführung des Stadtplanungsamtes unter Einbeziehung verschiedenster Ämter und externer Akteure. Eine genaue Auflistung sämtlicher interner Kosten ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt kaum möglich, da der Umfang und die konkrete Tiefe der Bearbeitung einzelner Themen wesentlich von den Akteuren selbst und vom Stadtrat bestimmt werden.

Im Stadtplanungsamt stehen für die Koordinierung dieses Prozesses zwei Mitarbeiter zur Verfügung. Angesichts des Koordinierungsaufwandes ist dies eine eher geringe Zahl, die aber durchaus mit der in anderen ostdeutschen Städten vergleichbar ist (z. B. Magdeburg: zwei, Leipzig: fünf). Die geringen Kapazitäten müssen durch das besondere Engagement der damit betrauten Kollegen kompensiert werden.

Vor dem Hintergrund der Haushaltslage wird die Verwaltung den Prozess der Erstellung des ISEK so effizient wie möglich und nur so umfassend wie zwingend nötig strukturieren.

  
Uwe Stäglin  
Beigeordneter